## Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis nach § 34b Gewerbeordnung (Versteigerer)

(Zutreffendes bitte ankreuzen) \* Angaben sind freiwillig 1. Angaben zur Person als Antragsteller / Antragstellerin als gesetzliche Vertretung für Antrag stellende juristische Person (Hinweis: Sind mehrere Personen zur Vertretung berufen, ist Nummer 1 dieses Antrags für jede Person auszufüllen. Angaben zur juristischen Person bei Nummer 2) Familienname Geburtsname Vorname(n) / Geschlecht männlich weiblich Geburtsdatum / Geburtsort Anschrift der Wohnung Straße / Hausnummer / Postleitzahl / Ort Staat, wenn nicht Deutschland Telefon\* (Festnetz / Mobil) / Telefax\* E-Mail\* Staatsangehörigkeit deutsch andere Aufenthaltsorte in den letzten 5 Jahren Zeitraum Ort (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort) von bis von bis bis von Ausübung einer beruflichen Tätigkeit als Geschäftsführer/in einer juristischen Person, als persönlich haftende/r Gesellschafter/in einer Personengesellschaft oder als Inhaber/in eines Einzelunternehmens in den letzten fünf Jahren Tätigkeit Unternehmen Zeitraum bis von von bis bis von Anhängige Strafverfahren (Justizbehörde, Aktenzeichen) Anhängige Bußgeldverfahren wegen Verstößen bei einer gewerblichen Tätigkeit - bei Antrag für juristische Person auch gegen diese (Behörde, Aktenzeichen) Anhängiges Gewerbeuntersagungsverfahren nach § 35 Gewerbeordnung und / oder Rücknahme- beziehungsweise Widerrufverfahren einer gewerberechtlichen Erlaubnis - bei Antrag für juristische Person auch gegen diese. Abgabe einer eidesstattlichen Versicherung beziehungsweise Haft zur Erzwingung der eidesstattlichen Versicherung innerhalb der letzten fünf Jahre - bei Antrag für juristische Person auch gegen diese. Eröffnung eines Konkurs- oder Vergleichsverfahrens beziehungsweise Abweisung des Eröffnungsantrags mangels Masse innerhalb der letzten fünf Jahre - bei Antrag für juristische Person auch gegen diese.

## 2. Angaben zum Unternehmen (bei juristischer Person als Antragstellerin) Firma (Name des Unternehmens) Eintrag im Handels-/Genossenschafts-/ Vereinsregister nein ja, beim Amtsgericht in ist erfolgt Nummer der Eintragung Hauptniederlassung Straße / Hausnummer Postleitzahl / Ort Telefon\* (Festnetz / Mobil) / Telefax\* E-Mail\* 3. Ergänzende Anträge Ich beantrage die Ausstellung eines Führungszeugnisses zur Vorlage bei einer Behörde Auskunft aus dem Gewerbezentralregister Bescheinigung in Steuersachen (früher: Steuerliche Unbedenklichkeitsbescheinigung) Steuernummer: Finanzamt: Ich entbinde das Finanzamt für die Bearbeitung des Erlaubnisantrages vom Steuergeheimnis hinsichtlich der in die Bescheinigung in Steuersachen aufgenommenen Daten. Hinweise: Dieser Antrag ist nur möglich, wenn der Wohnsitz in Hamburg ist. Bei auswärtigem Wohnsitz ist der Antrag beim Finanzamt am Wohnsitz zu stellen. Die Bescheinigung in Steuersachen enthält Daten über die steuerlichen Verhältnisse, insbesondere über bestehende Steuerrückstände, die Einhaltung steuerlicher Zahlungstermine und von Terminen zur Abgabe von Steuererklärungen und Steuervoranmeldungen sowie über etwaige Strafen oder Bußgelder wegen Steuervergehen und über ein Insolvenzverfahren oder die Abgabe einer eidesstattlichen Versicherung. Bei Steuerschulden sollte zunächst Kontakt zum Finanzamt aufgenommen werden, weil Steuerschulden zu

einer Ablehnung des Erlaubnisantrages führen können.

Datum

Unterschrift des Antragstellers / der Antragstellerin

## **Erforderliche Unterlagen:**

- Auszug aus dem Gewerbezentralregister für Antragsteller/in beziehungsweise gesetzliche Vertretung
- Führungszeugnis (zur Vorlage bei Behörden) für Antragsteller/in beziehungsweise gesetzliche Vertretung
- Aktuellen Auszug aus dem Handelsregister bei juristischen Personen
- Bescheinigung in Steuersachen für Antragsteller/in (früher: Steuerliche Unbedenklichkeitsbescheinigung) des **Finanzamtes**
- · Kopie Personalausweis (Vor- und Rückseite) oder Reisepass mit Meldebescheinigung

## **Hinweise**

- Das Erlaubnisverfahren sowie die Beantragung der Ausstellung eines Führungszeugnisses zur Vorlage bei einer Behörde und der Auskunft aus dem Gewerbezentralregister sind kostenpflichtig.
- · Wer eine deutsche Staatsangehörigkeit nicht hat, benötigt für den Aufenthalt in Deutschland eine Aufenthaltserlaubnis.
- Der Gewerbebetrieb darf erst nach Erteilung der Erlaubnis begonnen werden. Der Beginn ist gemäß § 14 Gewerbeordnung anzuzeigen (Gewerbe-Anmeldung). Zuwiderhandlungen können mit Geldbuße geahndet werden.